

Veranstaltungsort

Ver.di Rotation

Goseriede 10
30159 Hannover

ANMELDUNG:



Organisation

Philipp Kreisz

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Niedersachsen
Theaterstraße 3 (Haus A, 5.OG)
30159 Hannover
Tel.: 0511 357708-31
Fax: 0511 357708-40
E-Mail: niedersachsen@fes.de

Konzeption:

Corinna Weiler

Andersraum e.V.

Urban Überschär

Leiter des Landesbüros Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung

HASS IM NETZ

WEM HILFT DAS NETZDG?

**21. JUNI 2018, 19–21 UHR,
HANNOVER**

Internet: www.fes.de/niedersachsen

Facebook: FES-Niedersachsen

Twitter: FES_Nds

Instagram: fes_niedersachsen

andersraum

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro Niedersachsen



HASS IM NETZ

WEM Hilft das NetzDG?

Das seit Ablauf der Übergangsfrist am 1. Januar 2018 bindende Netzwerkdurchsetzungsgesetz (NetzDG) soll Hass im Netz und sogenannte „fake news“ eindämmen. Kritiker_innen des NetzDG befürchten jedoch zweierlei: Erstens, dass die Meinungs- und Pressefreiheit durch zu umfassendes Löschen von Beiträgen gefährdet werden könnte. Zweitens, dass Gruppen, die besonders stark von Hass im Netz betroffen sind, nicht wirksam geschützt werden können.

Befürworter_innen wiederum hoffen auf eine konsequentere Löschung von Hass im Netz. Damit würden Unternehmen wie Facebook und Co. auch ihrer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht werden. Zugleich könnten die Gerichte entlastet werden.

Nach einem halben Jahr ist es nun Zeit, eine erste Bilanz zu ziehen. Hält das NetzDG, was es verspricht? Haben Facebook, Youtube, Snapchat, Twitter und Instagram „offensichtlich rechtswidrige“ Posts innerhalb von 24 Stunden gelöscht? Wurde vielleicht sogar zu viel gelöscht („overblocking“)? Zu diskutieren ist auch, wer entscheiden sollte, was als rechtswidrig einzustufen ist.

Es gilt, das Recht auf freie Meinungsäußerung mit dem Schutz marginalisierter Gruppen in Balance zu bringen. Wie das im Sinne unseres demokratischen politischen Systems gelingen kann, möchten wir mit Ihnen und profilierten Netzexpert_innen diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich!

19.00

BEGRÜSSUNG

Corinna Weiler

Andersraum e.V.

Urban Überschär

Leiter des Landesbüros Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung

EINFÜHRUNG

Dr. Alexander Saipa MdL

Generalsekretär der Niedersächsischen SPD

VORTRAG

Dr. Kathrin Ganz

Technische Universität Hamburg

19.45

PODIUMSDISKUSSION UND DISKUSSION MIT DEM PUBLIKUM

Dr. Kathrin Ganz

Dr. Alexander Saipa MdL

Tarik Tesfu

Netzaktivist und Vlogger

MODERATION

Cosima Schmitt

Journalistin und ZEIT-Autorin

21.00

GET TOGETHER UND AUSKLANG

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Niedersachsen
Theaterstraße 3
30159 Hannover
Fax: 0511 357708-40
E-Mail: niedersachsen@fes.de
www.fes.de/niedersachsen

Antwort

Veranstaltung: **Hass im Netz. Wem hilft das NetzDG?**
am **Donnerstag, 21. Juni 2018, 19–21 Uhr, Ver.di Rotation**, Goseriende 10, 30159 Hannover

☐ Ich nehme verbindlich teil:

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon/Fax: _____

Bitte teilen Sie uns mit, welchen individuellen Unterstützungsbedarf Sie haben (z.B. Gebärdendolmetschung etc.):

☐ Ich möchte in Zukunft digital über Ihre Angebote informiert werden:

E-Mail: _____

☐ Ich melde an meiner statt/zusätzlich an:

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Falls erforderlich, ändern und/oder ergänzen Sie bitte Ihre Kommunikationsanschriften.